

Holz, Arno: Schon rasen ümb die Erde (1896)

- 1 Schon rasen ümb die Erde
- 2 Herrn
- 3 schon bohrt sich durch den dikken Schnee
- 4 der angenehme Mertzen-Klee.

- 5 Darzwischen/ spizz und munter/
- 6 steht gölber Krokus drunter/
- 7 darzu so plinckert schon durchs Graß
- 8 der Teich fast wie auß Spihgel-Glaß.

- 9 die Häsgens legen Eyer/
- 10 die Tichter tichten allbereit/

- 11 Bald nahn nun sampt den Störchen
- 12 die stähts verlihbtten Lörchen/
- 13 schon traumt es ihnen jeden-falls
- 14 von Krebs-Bluht und von Mükken-Schmaltz

- 15 in
- 16 der Himmel ferbt sich sanfften Blaus/
- 17 itzt/ Winter/ zeuch den Harnisch auß!

- 18 Du hast uns sehr gefallen/
- 19 drümb lohbt ich dich für allen/
- 20 doch itzt/ so muß ich dir gestehn/
- 21 möcht ich dich gern von Hindten sehn.

(Textopus: Schon rasen ümb die Erde. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/31218>)